

# Hansa Center setzt auf Gastronomie

Backwerk eröffnet repräsentative Filiale. Ein Lebensmittelmarkt soll kommen. Projektleiter rechnet mit Neueröffnung des Einkaufszentrums im März 2020

*Norbert Jänecke*



BACKWERK

So wie der Store in der Bochumer Fußgängerzone soll die Backwerk-Filiale im Hansa Center eingerichtet

Im neuen Hansa-Center wird es weitaus mehr Gastronomie geben als früher. Backwerk etwa wird dort eine große Filiale einrichten. Der laut Eigenwerbung größte deutsche Backgastronom wird am Berliner Platz einen repräsentativen Laden im neuesten Design eröffnen, in dem Gäste frisch zubereitete Snacks und Brote serviert bekommen.

„Wir leben am Berliner Platz ganz stark von Außengastronomie“, kündigte Christoph Irmisch an. Er ist der fürs Hansa Center zuständige Projektleiter der Cosimo Gruppe, der das Einkaufszentrum gehört. Das Duisburger Immobilienunternehmen will im Februar mit dem Umbau des Hansa-Centers beginnen. Mit der Neueröffnung rechnet Cosimo frühestens Ende März 2020. Außer Backwerk ziehen eine asiatische Tapas-Bar, ein Burger-Laden und eine Früchte-Oase ins Erdgeschoss ein. Auch ein Lebensmittelmarkt soll im Hansacenter öffnen, erklärte Immobilienmanager Dr. Marcus Hüttermann. Die Namen großer Ankermieter will er in den nächsten Wochen bekannt geben. Der Vermieter verhandelt mit Textilgeschäften und Modeläden für die erste Etage und einem Sportartikelgeschäft sowie einem Anbieter von Unterhaltungselektronik für die Verkaufsebenen darüber.

### **Auf der Zielgeraden**

„Wir sind auf der Zielgeraden. Es sind potenzielle Mieter, die noch nicht in Bottrop sind“, sagte er. Hüttermann sprach von weiteren Interessenten wie einer Apotheke, einem Schuhladen und einer Parfümerie. Etwa die Hälfte der Flächen im Einkaufszentrum sei vermietet. Das gelte auch für die Tiefgarage mit 178 Einstellplätzen.

Klinkerfassaden mit hohen gläsernen Portalen sollen die drei Eingänge des Hansa Centers am Berliner Platz, an der HansasträÙe und am Altmarkt künftig prägen. „Wir wissen jetzt schon bis hin zum Bodenbelag, wie auch im Inneren alles aussehen soll“, sagte Projektleiter Irmisch. Außer Klinkersteine sehen er und sein Team viel Glas und Stahl vor. „Das sind ehrliche Materialien. Die passen sehr gut zu Bottrop und der Industriekultur“, meint er. Das Einkaufszentrum werde den Charakter einer Markthalle aufweisen. Der Trend gehe dahin, auch die Geschäfte großräumig und offen wirken zu lassen. „Wir wollen ja kein Fachmarktzentrum, sondern eine Shopping-Mall bauen“, sagte der Projektleiter. er kündigte an, auch das Ärzte- und Bürohaus am Hansa Center zu modernisieren.

Oberbürgermeister Bernd Tischler sagte den Bauherren und Vermietern des Einkaufszentrum große Unterstützung der Verwaltung zu. Tischler: „Diese Stadt wird Sie mit offenen Armen empfangen“.

© 2018 FUNKE MEDIEN NRW GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

# **WAZ**